



## **Vorbereitung des Nationalen Spitzentreffens der Berufsbildung vom 15. November 2021; Task Force Perspektive Berufslehre; Positionierung der Höheren Fachschulen; Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung: Beschluss**

### **Das Generalsekretariat berichtet:**

- 1 Am 15. November 2021 findet das Nationale Spitzentreffen der Berufsbildung statt. Das nationale Spitzentreffen bezweckt auf politischer Ebene die verbundpartnerschaftliche Legitimation der strategischen Ausrichtung der Berufsbildung. Die Tripartite Berufsbildungskonferenz (TBBK) legt dem Spitzentreffen drei Berichte zu Arbeiten in ausgewählten Themengebieten vor. Sie beantragt den Mitgliedern des Spitzentreffens, von den Berichten Kenntnis zu nehmen bzw. das vorgeschlagene weitere Vorgehen gutzuheissen.
- 2 Die vorliegenden Berichte (Bericht der Task Force «Perspektive Berufslehre»; Zwischenbericht zum Projekt «Positionierung der Höheren Fachschulen»; und Stand der Arbeiten im Projekt «Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung») bilden die Arbeiten 2021 bzw. geplanten nächsten Schritte ab.
- 3 Die grosse Anzahl von Projekten im Rahmen von Berufsbildung 2030 unter Führung bzw. Beteiligung der Kantone bringt die Kapazitäten der kantonalen Stellen und der Geschäftsstelle SBBK an ihre Grenzen. Im Rahmen des Projektes «Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung» hat die TBBK die Lancierung eines Projektes zur Berufsentwicklung sowie die Initiierung einer Studie zur Finanzierung überbetrieblicher Kurse priorisiert. Über weitere Arbeiten, auch zum Thema «Kompetenzen und Finanzierung der Qualifikationsverfahren», soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.
- 4 Der Zwischenbericht zum Projekt «Positionierung der Höheren Fachschulen» offenbart, dass grundsätzliche Fragen zu Handlungsbedarf und möglichen Massnahmen der Klärung bedürfen. Darüber hinaus zeigt die heterogene Ausgangslage bei den betroffenen Akteuren, darunter den kantonalen Stellen im Bereich der Höheren Berufsbildung und der Hochschulen, dass ein Abgleich der Haltungen notwendig ist, um Lösungen herbeiführen zu können.
- 5 Die kommenden Phasen in diesen Projekten werden weiterhin in der Verbundpartnerschaft bearbeitet und vertieft diskutiert werden. Die relevanten Gremien werden dabei einbezogen.

### **Die Plenarversammlung beschliesst:**

- 1 Die Berichte der TBBK für das Nationale Spitzentreffen der Berufsbildung werden zur Kenntnis genommen.
- 2 Die SBBK wird beauftragt, bei der Planung der weiteren Arbeiten die Ressourcensituation im Generalsekretariat sowie in den Kantonen zu berücksichtigen.

- 3 Das GS EDK wird beauftragt, unter Beizug der für die Berufsbildung und für den Hochschulbereich zuständigen kantonalen Stellen die Haltung der Kantone zur Positionierung der Höheren Fachschulen zu erarbeiten.

Andermatt, 21. Oktober 2021

**Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren**

Im Namen der Plenarversammlung:

sig.

Susanne Hardmeier  
Generalsekretärin

Anhang:

- Berichte der TBBK für das Nationale Spitzentreffen der Berufsbildung:  
[Bericht Task Force «Perspektive Berufslehre](#)  
[Positionierung Höhere Fachschulen – Zwischenbericht](#)  
[Begleitnotiz Stellungnahmen zum Zwischenbericht «Positionierung Höhere Fachschulen»](#)

Zustellung an:

- Mitglieder der EDK
- Mitglieder der SBBK

Dieser Beschluss wird auf der Website der EDK publiziert.

260-4.4.6 MS